

Erstes Punktspiel am Katendeich

Es erwartet uns ein Grandplatz und ein Gegner der in der abgelaufenen Saison im Mittelfeld dieser Staffel gelandet war...

Wir haben genügend Leute an Bord, nur unser Coach ist leider noch nicht am Start. Wichtigste taktische Vorgabe ist, sich einfach auf Fußball zu konzentrieren und nicht wie in der vergangenen Woche beim Pokal-Aus die Laberei in den Mittelpunkt zu stellen.

Es entwickelt sich ein ausgeglichenes Spiel mit gleichmäßig verteilten Spielanteilen und es gibt nichts großartig zu meckern, aber trotzdem tun wir dies. Meckern, Labern und Lamentieren gegen den Schiri (O.K., der Kollege war auch grenzwertig), gegen den Gegner und untereinander (völlig unnötig). Zur Halbzeit steht es 0:0 und wir nehmen uns vor, in der zweiten Halbzeit wachsam zu bleiben.

Und tatsächlich ist in der zweiten Hälfte der SVW spielbestimmend und erarbeitet sich einige Torchancen. Trotzdem ist es der SVNA, welcher nach einem abgefälschten Schuss in der 54. Minute in Führung geht.

Der SVW zeigt aber Moral und in der 61. Minute gelingt nach einer direkt verwandelten Ecke von Björn „Oese“ der verdiente Ausgleich (vielen Dank an den gegnerischen Keeper). Dabei bleibt es und wir entführen einen Auswärtspunkt.

Ab nächste Woche ist der Coach dann auch am Start und Begriffe wie Ballbesitzfußball, schnelles Umschaltspiel und „Gegen den Ball-Verteidigung“ werden sicherlich neu definiert werden müssen, wenn seine Spielidee von allen verstanden wird.

Autor: Heitbracker